



## Evaluierung und Fortschreibung der Spiel- und Freizeitraumplanung für Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet der Stadt Beckum - Spielplatzbefragung

Federführung: Fachbereich Jugend und Soziales

Beteiligungen: Fachbereich Finanzen und Beteiligungen  
Städtische Betriebe Beckum

Auskunft erteilt: Herr Schulte | 02521 29-5000 | schulte@beckum.de

### Beratungsfolge:

Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

12.09.2024      Kenntnisnahme

### Erläuterungen:

In seiner Sitzung vom 02.02.2023 behandelte der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien den Antrag der SPD-Fraktion zu Spielplatzplanung (siehe Vorlage: 2023/0015 – Evaluierung und Fortschreibung der Spiel- und Freizeitraumplanung für Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet der Stadt Beckum – Antrag der SPD-Fraktion vom 13.11.2022 – und Niederschrift zur Sitzung).

Eben dort wurde beschlossen, dass, als Auftakt zur gemeinsamen Evaluierung und Fortschreibung der Spiel- und Freizeitraumplanung für Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet der Stadt Beckum, die Verwaltung und der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien die Spielplätze in Augenschein nehmen soll, um einen gemeinsamen Eindruck vom Status quo und den verschiedenen Qualitätsanforderungen zu gewinnen. Als Fortbewegungsmittel entschied sich der Ausschuss für Fahrräder.

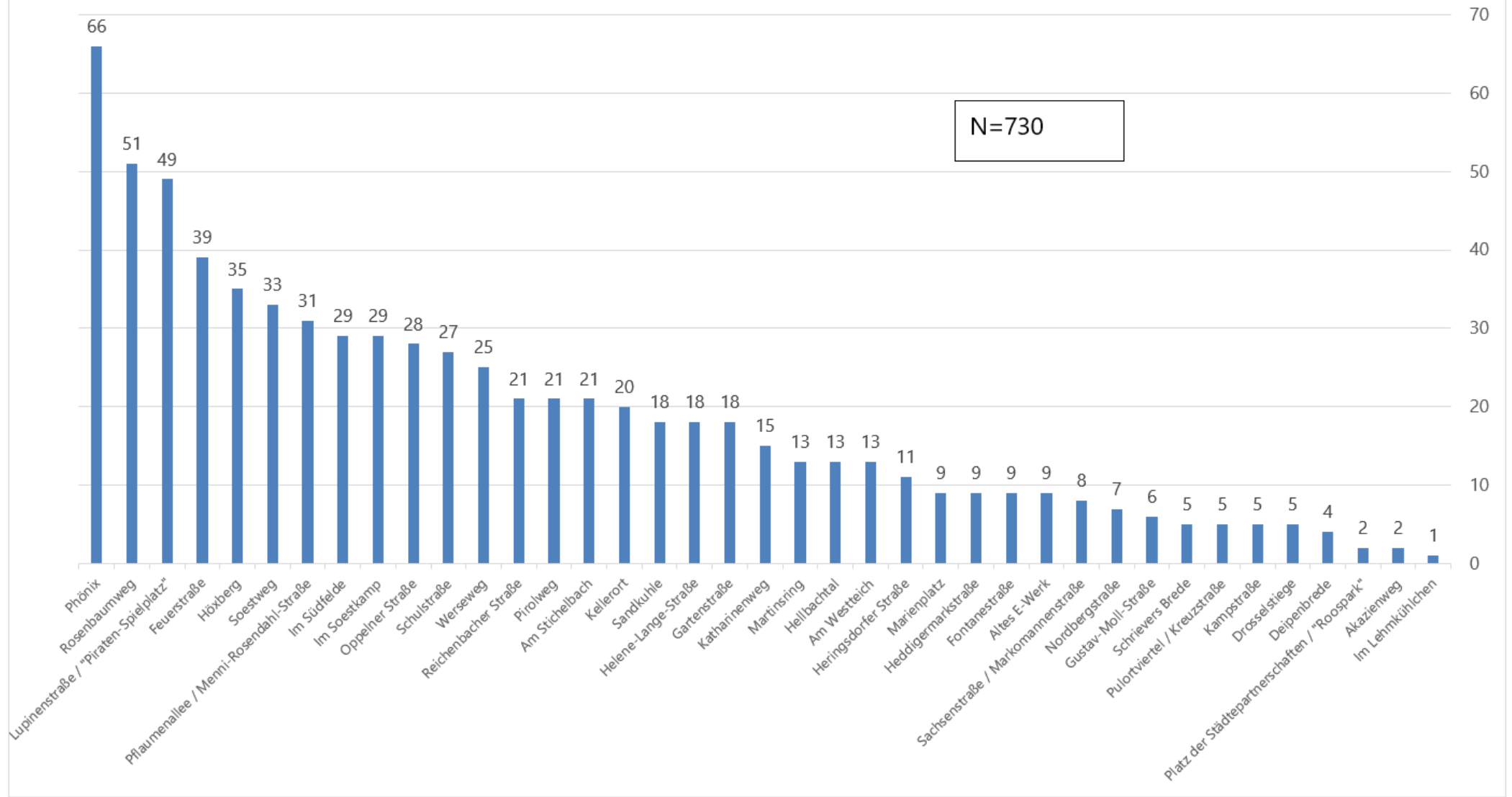
Zur Umsetzung des Beschlusses bereitete die Verwaltung 2 Fahrradtouren mit einer geplanten Dauer von maximal 3 Stunden und einer Strecke von rund 12 km vor, die am 15.06.2023 und 21.06.2023 stattgefunden haben. Dabei wurde deutlich, dass in dieser Zeit nicht alle Spielplätze angefahren werden konnten.

Auf Karten konnten die Ausschussmitglieder Schulnoten für die Qualitätsdimensionen Pflegezustand, Ausstattung und Aufenthaltsqualität sowie dem Gesamteindruck pro Spielplatz vergeben. Daneben konnten inhaltliche Rückmeldungen („Gefällt mir“, „Gefällt mir nicht“) und neue Anregungen und Vorschläge abgegeben werden.

Die Auswertungen der Fahrradtouren wurden im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien am 21.09.2023 präsentiert (Vorlage 2023/0205 und Niederschrift zur Sitzung). Die Verwaltung hat in der Vorlage bereits die Onlinebefragung von Eltern und Kindern ab dem Frühjahr 2024 angekündigt, um sich ein weiteres Bild von der Wahrnehmung der Spielplätze machen zu können.

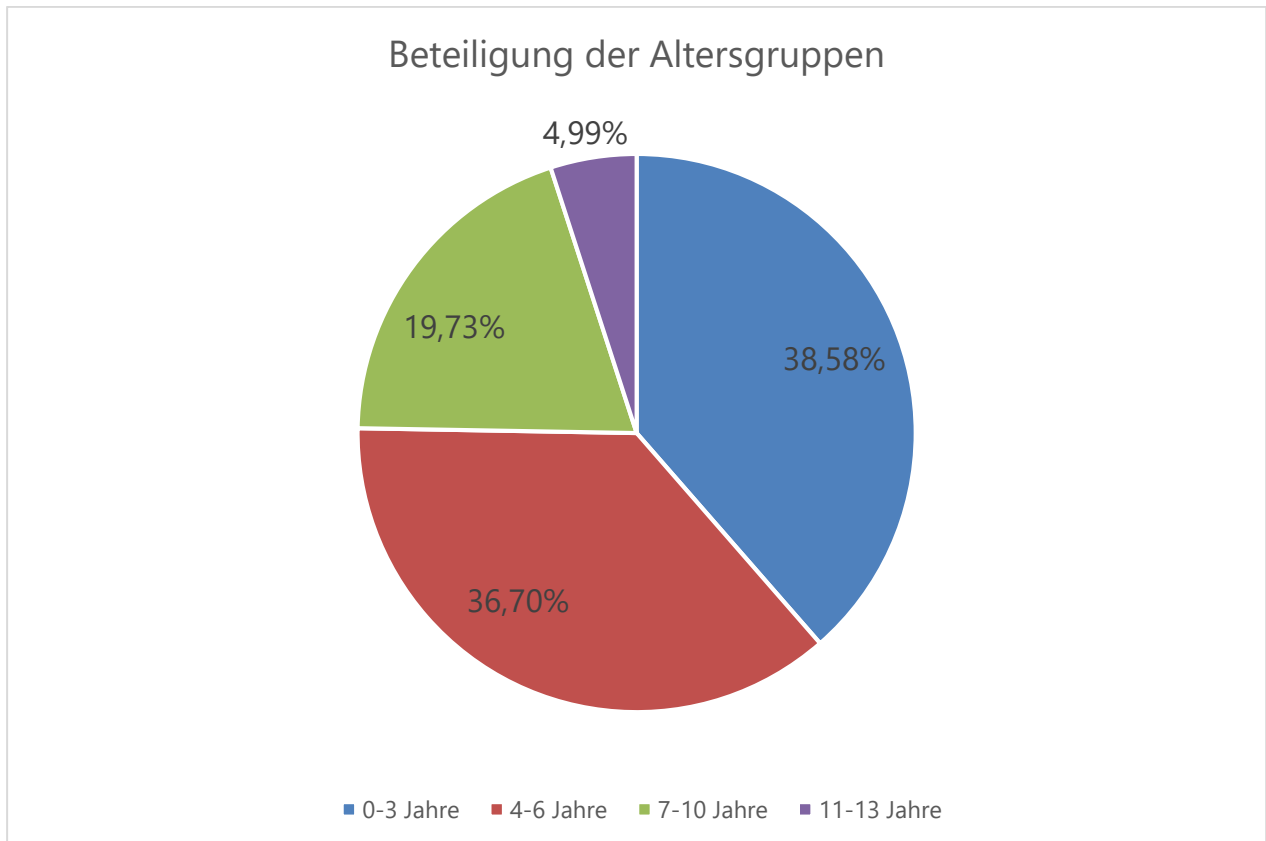
Die Spielplatzbefragung „Der Spielplatzcheck“ wurde in der Zeit vom 19.06.2024 bis zum 07.07.2024 durchgeführt. Insgesamt nahmen an der Umfrage 730 Personen teil. Bewertet wurden die Spielplätze für insgesamt 902 Kinder. Die Umfrage war an die Gestaltung der Fahrradtouren angelehnt.

# Anzahl abgegebener Bewertungen



Insgesamt fällt auf, dass viele Spielplätze mehrfach bewertet wurden, sodass die Eindrücke dort durchaus aussagekräftig und repräsentativ sein können. Bewertungen von Spielplätzen mit geringerer Teilnehmendenzahl sind kritisch zu betrachten. Anhand der Anzahl der abgegebenen Bewertungen lassen sich Rückschlüsse ziehen, wo aktuell viele Kinder wohnen und welche Spielplätze besonders beliebt sind. Ein Spielplatz der viel genutzt wird, allerdings in der Bewertung schlechter abschneidet, wäre in der künftigen Spielplatzentwicklungsplanung vorrangig anzugehen.

Um einzuschätzen, von welcher Altersgruppe die Spielplätze genutzt werden, wurde das Alter der Kinder abgefragt:

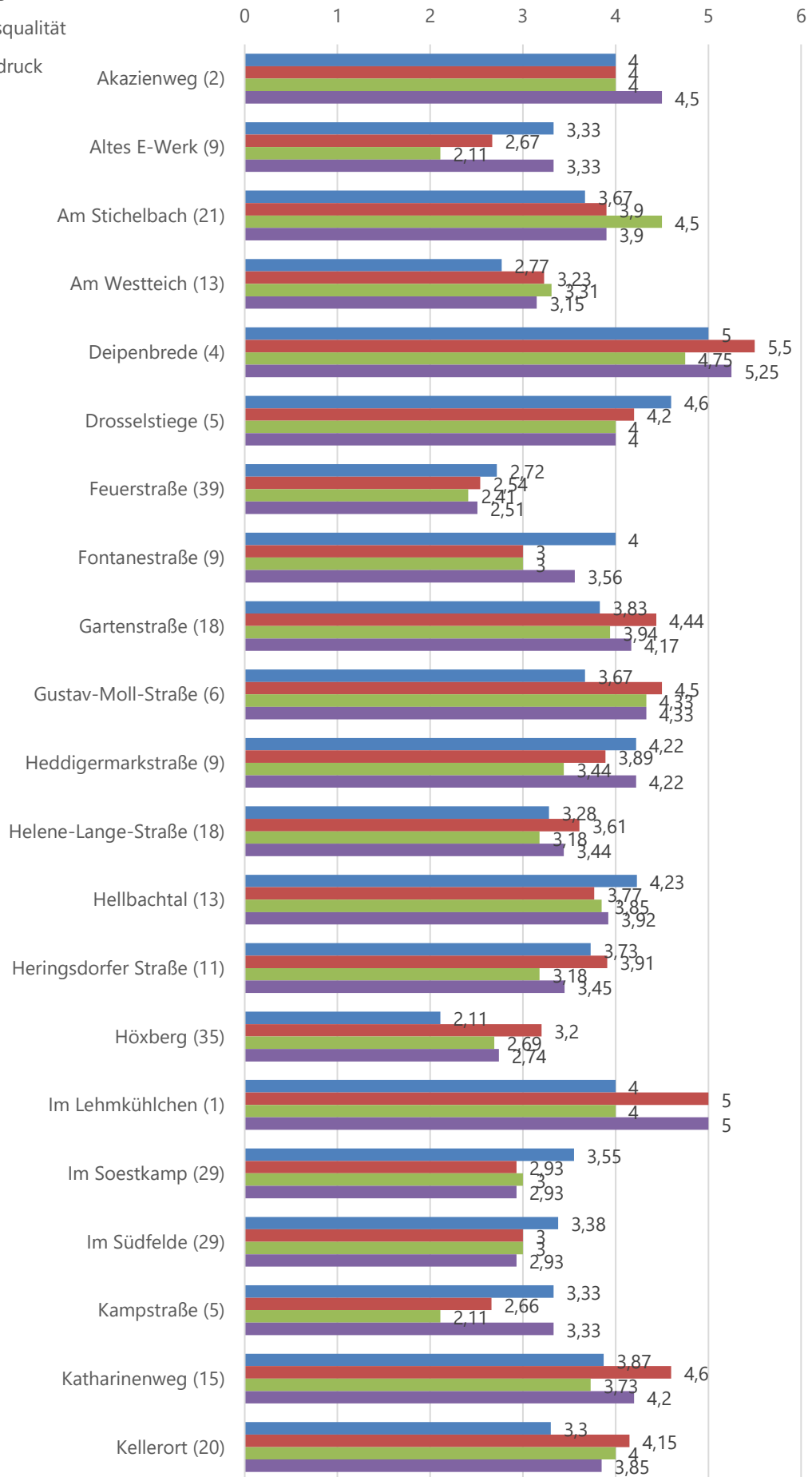


Die Bewertungen sind hauptsächlich von den Eltern ausgefüllt worden, da es sich bei etwa  $\frac{3}{4}$  der Teilnehmenden um Kinder der Altersgruppen 0-6 Jahren handelt. Die Verwaltung hatte vor der Befragung darauf hingewiesen, dass die Bewertung gemeinsam mit den Kindern erfolgen soll. Die Verteilung der Altersgruppen lässt den Schluss zu, dass die Spielplätze vor allem für Kinder im Kindergartenalter attraktiv sind. In diesem Alter werden die Kinder auch noch von den Eltern begleitet. Anders sieht es in der Altersgruppe 7-10 Jahre sowie 11-13 Jahre aus, da die Kinder im (Grund-)Schulalter oft schon selbstständiger spielen. Die geringere Beteiligung in diesen Altersgruppen muss nicht zwangsläufig als eine mangelnde Attraktivität der Spielplätze für Ältere gedeutet werden, vielmehr ist es so, dass Kinder ab dem Alter auch anderen Freizeitaktivitäten, zum Beispiel in einem Sportverein, nachgehen. Der Fokus der Spielplätze sollte aus dem Grund auch eher auf die Altersspanne von 0-10 Jahren gerichtet werden.

Ähnlich wie bei den Fahrradtouren ist eine Bewertung nach Schulnoten für die Kategorien Pflegezustand, Ausstattung und Aufenthaltsqualität sowie der Gesamteindruck pro Spielplatz abgefragt worden. Daneben konnten ebenfalls inhaltliche Rückmeldungen („Gefällt mir“, „Gefällt mir nicht“) und neue Anregungen und Vorschläge abgegeben werden.

- Pflegezustand
- Ausstattung
- Aufenthaltsqualität
- Gesamteindruck

## Benotung der Spielplätze in Schulnoten



\*Zahl in Klammern zeigt die Anzahl der Bewertungen an

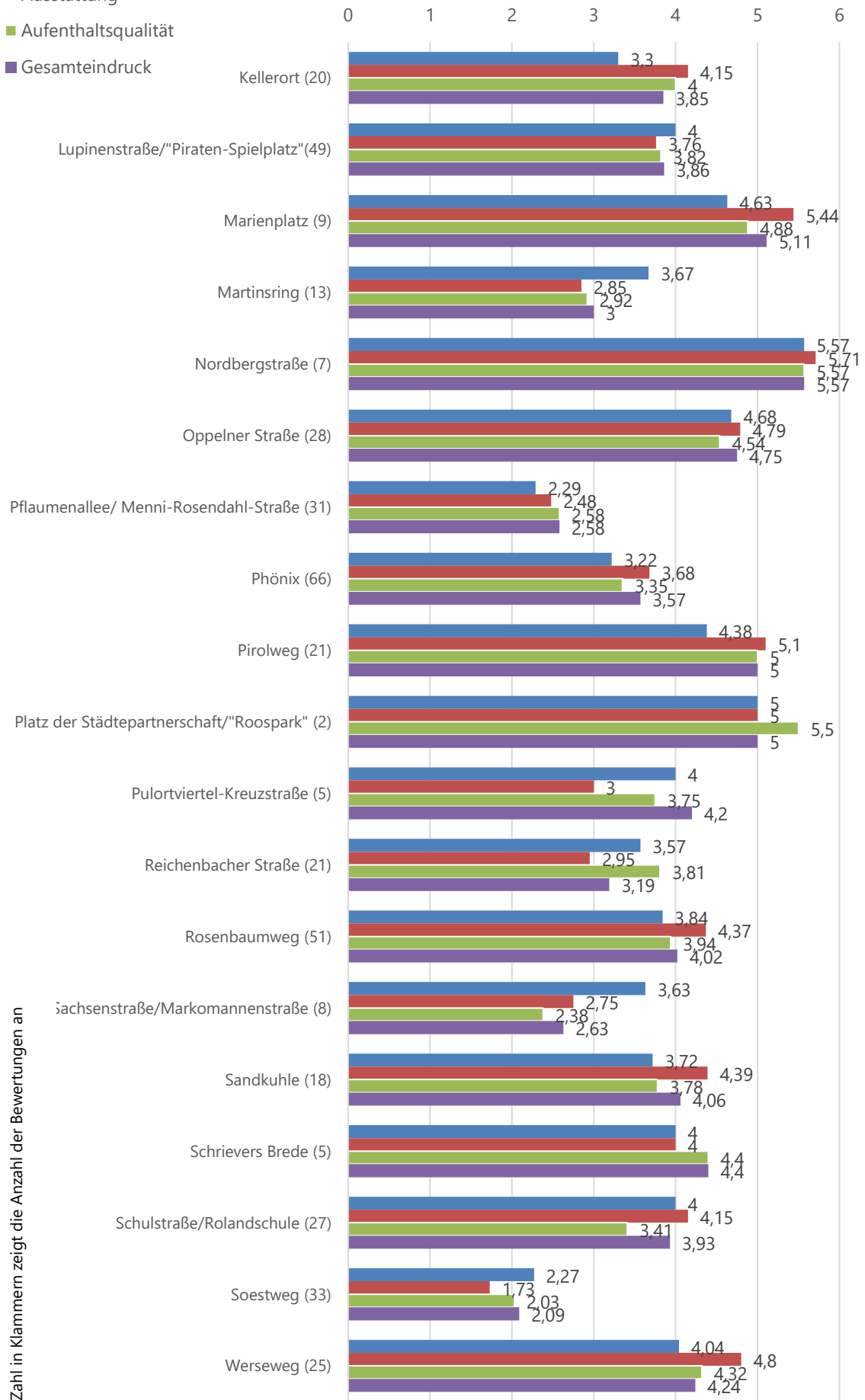
■ Pflegezustand

■ Ausstattung

■ Aufenthaltsqualität

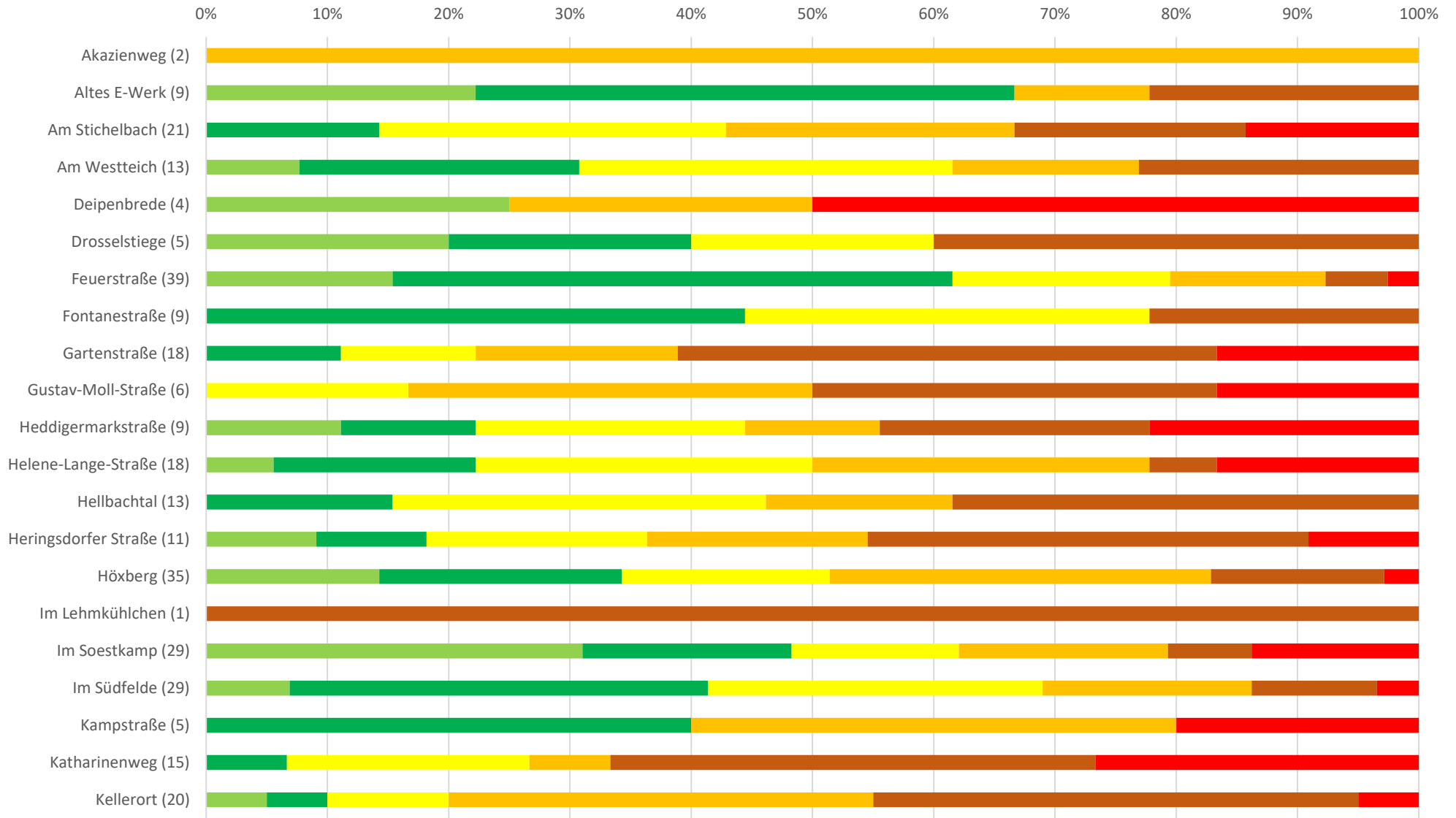
■ Gesamteindruck

## Benotung der Spielplätze in Schulnoten



\*Zahl in Klammern zeigt die Anzahl der Bewertungen an

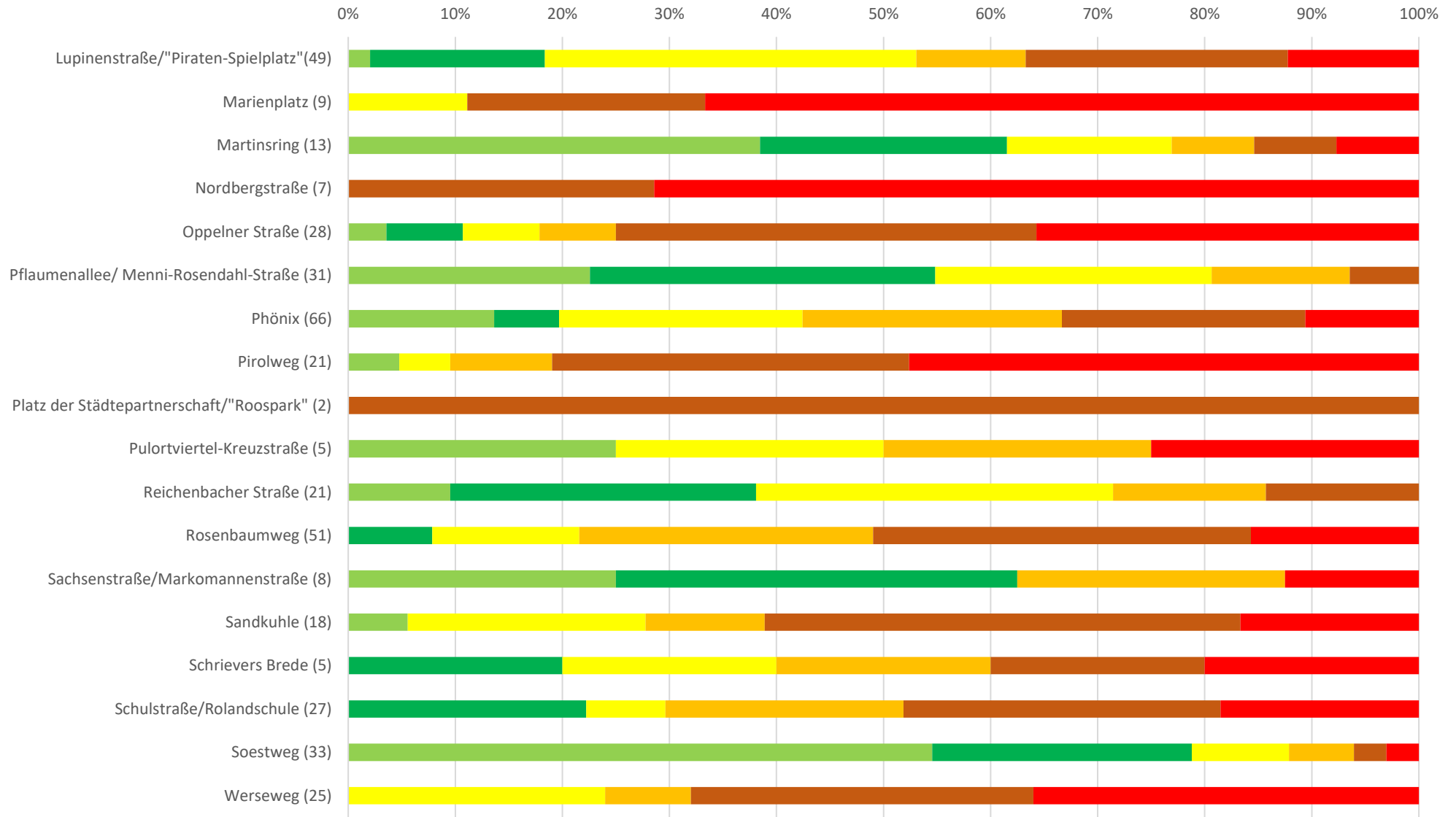
## Verteilung der Schulnoten zur Bewertung der Ausstattung



\*Zahl in Klammern zeigt die Anzahl der Bewertungen an



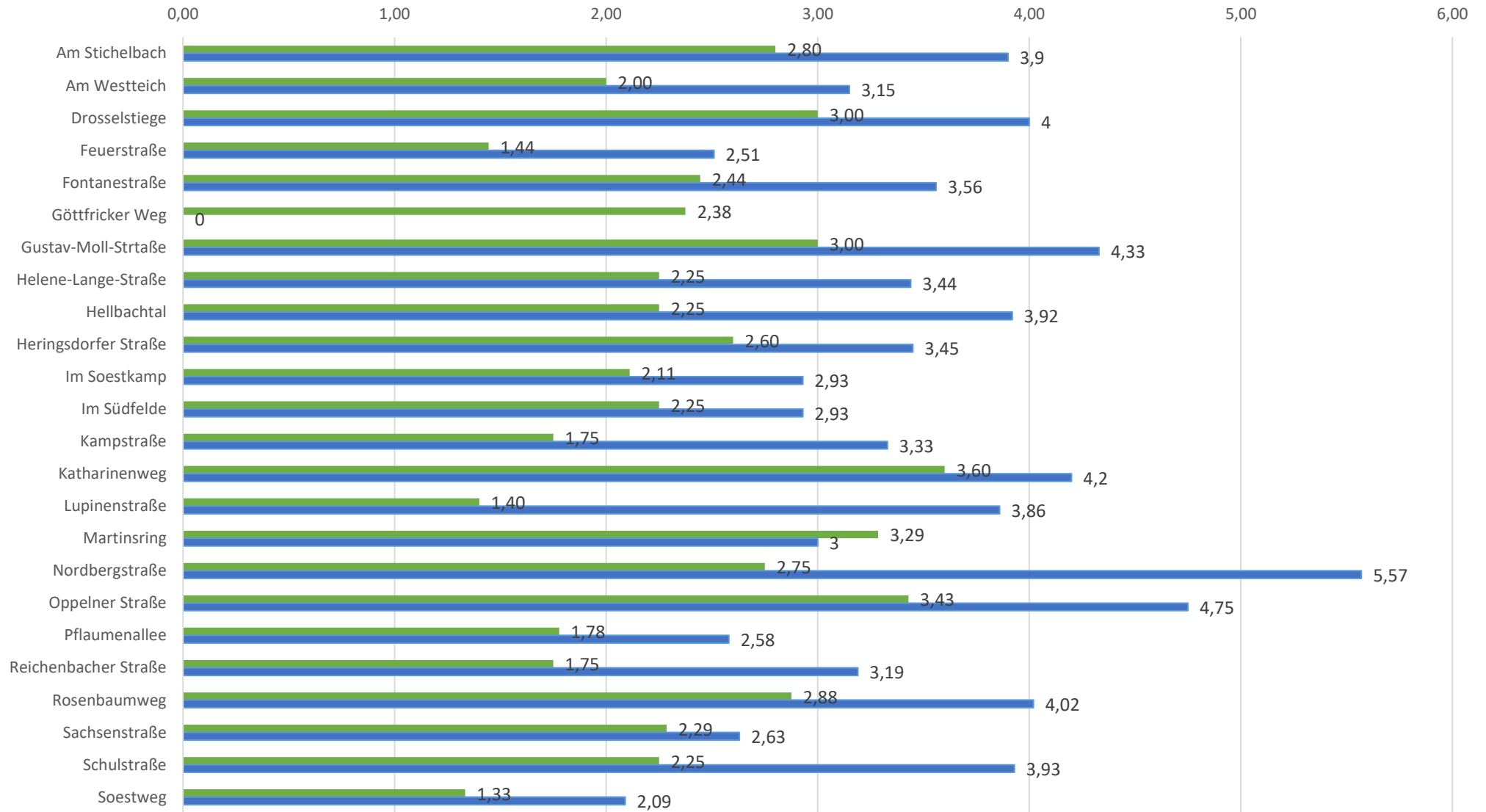
## Verteilung der Schulnoten zur Bewertung der Ausstattung



\*Zahl in Klammern zeigt die Anzahl der Bewertungen an

■ 1 
 ■ 2 
 ■ 3 
 ■ 4 
 ■ 5 
 ■ 6

## Gegenüberstellung Fahrradtour und Spielplatzbefragung



\* Göttfricker Weg: Spielwiese war nicht Inhalt der Befragung

■ Gesamteindruck Fahrradtour

■ Gesamteindruck Befragung



Die Spielplatzlandschaft in Beckum ist sehr vielseitig und qualitativ unterschiedlich. Bereits bei der Fahrradtour wurde die Spreizung in der Qualität deutlich. Die Eltern und Kinder sehen die Spielplätze dabei kritischer als die Ausschussmitglieder bei den Fahrradtouren. Die meisten Spielplätze schneiden bei den Eltern und Kindern mit der Schulnote „befriedigend“ ab.

Die inhaltlichen Rückmeldungen zu den Spielplätzen (siehe Anhang) zeigen, wie sich Eltern und Kindern einen guten Spielplatz vorstellen. Sie bestätigen die Merkmale, die bereits nach den Fahrradtouren (Vorlage 2023/0205) herausgearbeitet wurden:

#### Pflegezustand:

Ein guter Pflegezustand zeichnet sich insbesondere aus durch:

- gute Bodenbeschaffenheit (Sand aufgefüllt, Rasen gemäht, Platz von Laub befreit)
- kein herumliegender Müll (Beispiel: Zigarettenstummel)
- saubere und funktionierende Spielgeräte, frei von Sicherheitsmängeln und größeren Witterungsschäden

#### Aufenthaltsqualität:

Eine gute Aufenthaltsqualität zeichnet sich insbesondere aus durch:

- gute Lage (Erreichbarkeit, Geräuschkulisse und so weiter)
- natürliche Beschattung
- ausreichend Sitzmöglichkeiten
- ausreichend Mülleimer

#### Ausstattungsqualität:

Eine qualitativ gute Spielplatzausstattung zeichnet sich insbesondere aus durch:

- vielseitig nutzbare Spielgeräte
- Spielgeräte für alle Altersklassen
- inklusiv bespielbare Geräte
- thematische/fantasievolle Gestaltung als Pluspunkt

Im nächsten Schritt gilt es Maßnahmen für die Spielplätze zu entwickeln, um diese schrittweise auf ein höheres Qualitätsniveau anzuheben. Spielplätze, wie der neue Spielplatz Soestweg, der in den Bewertungen gut abgeschnitten hat, sind dabei Vorbilder.

#### **Maßnahmen:**

Bei vielen Spielplätzen wird der Pflegezustand bemängelt. Das Ergebnis der Befragung ist den Städtischen Betrieben Beckum mitgeteilt worden. Die Spielplätze werden 1 Mal wöchentlich kontrolliert. Hierbei erfolgt eine Sichtkontrolle auf offensichtliche Mängel und die Beseitigung von Müll. Der Spielplatz in der Phoenix wird täglich angefahren, weitere zentrale Spielplätze 3 Mal wöchentlich. Der Rasen der Spielplätze wird regelmäßig, je nach Witterung, gemäht.

Bei der Aufenthalts- und Ausstattungsqualität steht die Gestaltung der Spielplätze im Mittelpunkt. Die Anschaffung neuer Spielgeräte ist mit intensiven Kosten verbunden. Für die Spiel- und Freizeitraumplanung stehen begrenzte Haushaltsmittel zur Verfügung.

Es können daher nicht alle Spielplätze gleichzeitig ertüchtigt werden, vielmehr ist es notwendig, für die Planung in den nächsten Jahren zu priorisieren. Anhand der Fahrradtouren und auch der Befragung kann eine erste Reihenfolge abgeleitet werden.

Kritisch zu betrachten ist, dass die Geschmäcker unterschiedlich sind, und Spielgeräte, die einer Familie gut gefallen, von der nächsten wiederum schlecht bewertet werden können. Daher sagt eine über den Mittelwert gebildete Note wenig aus. Zu betrachten sind Spielplätze, die überwiegend schlecht bei der Ausstattungsqualität bewertet wurden (siehe Grafik zur Verteilung der Schulnoten). Die mittelfristige Spiel- und Freizeitraumplanung sollte sich außerdem vor allem auf Spielplätze mit einer hohen Anzahl an Teilnehmenden und damit einer höheren Repräsentativität fokussieren. Die Anzahl der Bewertungen wird als Indiz für eine hohe Besucherzahl der Spielplätze interpretiert. Bei gleicher Bewertung ist ein stärker frequentierter Spielplatz vorrangig zu beplanen. Ferner ist zu berücksichtigen, mit welchem Aufwand die Spielplätze aufgewertet werden sollen. In manchen Fällen kann 1 neues Spielgerät bereits gewinnbringend sein, in anderen Fällen sind größere Maßnahmen notwendig. Auch ist es relevant, ob es für die Eltern und Kinder eine nahe gelegene Ausweichmöglichkeit auf andere Spielplätze gibt, die bereits besser ausgestattet sind.

Betrachtet werden sollten für die mittelfristige Planung die Spielplätze, die in der Befragung mindestens 5 Bewertungen bekommen haben sowie eine überwiegende Note von 4 und schlechter in der Ausstattungsqualität:

- Am Stichelbach
- Gartenstraße
- Gustav-Moll-Straße
- Katharinenweg
- Kellerort
- Marienplatz
- Nordbergstraße
- Oppelner Straße
- Pirolweg
- Rosenbaumweg
- Sandkuhle
- Schrievers Brede
- Schulstraße
- Werseweg

Wie an der vorherigen Erläuterung zur Priorisierung der Spielplätze erkennbar ist, ist die inhaltliche und zeitliche Planung komplex. Da bei der Gestaltung der Spielplätze verschiedene Fachdienste und Projekte mitberücksichtigt werden müssen, bedarf insbesondere die zeitliche Planung weiterer interner Abstimmung. Gegebenenfalls kann es unter gewissen Umständen Synergieeffekte haben, bestimmte Maßnahmen vorzuziehen oder nach hinten zu verschieben. Ergänzend sind finanzielle Restriktionen aufgrund der Haushaltslage der Stadt Beckum zu berücksichtigen.

Bei einer größeren Umgestaltung oder Neugestaltung von Spielplätzen erfolgt stets eine Beteiligung der umliegenden Anwohnerinnen und Anwohnern (Eltern und Kinder).

Die aktuellen Planungen der Verwaltung werden durch die Befragung und die Fahrradtour größtenteils bestätigt. Die Verwaltung hat zu den oben genannten Spielplätzen bereits folgende Ideen entwickelt:

Spielplätze	Stadtteil	Geplante Maßnahmen	Sonstige Bemerkung
Am Stichelbach	Vellern	Erweiterung vorgesehen für 2029	einzigster Spielplatz in Vellern, Dorfentwicklungskonzept ist zu beachten
Gartenstraße	Beckum	keine	In 2022 wurde ein Kombispielgerät für Kinder unter 3 Jahren und in 2023 ein Wipptier aufgestellt. Spielplatz bietet leider wenig Gestaltungsspielraum.
Gustav-Moll- Straße	Neubecku m	Erweiterung vorgesehen für 2028	
Katharinenweg	Neubecku m	Ersatz der Spielkombination, vorgesehen für 2027	Hölzerner Spielturm und Spielkombination müssten repariert werden, Reparatur wäre unwirtschaftlich
Kellerort	Beckum	Austausch der Rutsche in 2024	Rutsche liegt zur Montage bereit, Spielplatz in 2020 nach Anwohnerbefragung neu gestaltet
Marienplatz	Beckum	Neues U3 Kombispielgerät und Federwipptier	U3 Kombispielgerät liegt bereits zur Montage bereit
Nordbergstra ße	Roland	keine	Spielplatz ist klein und bietet wenig Gestaltungsmöglichkeiten. Der Spielplatz an der Schule soll ertüchtigt werden.
Oppelner Straße	Beckum	Umgestaltung vorgesehen für 2027	
Pirolweg	Beckum	keine	Spielplatz fällt künftig weg (Neubau Sonnenschule), dafür wird der Spielplatz Butterkamp hergerichtet. Vorgesehen für 2026

Spielplätze	Stadtteil	Geplante Maßnahmen	Sonstige Bemerkung
Rosenbaumweg	Beckum	Erweiterung vorgesehen für 2028	Neues Baugebiet
Sandkuhle	Beckum	Ersatz des Zaunes und des Spielturms vorgesehen für 2024 und 2025	Umzäunung nach neuen Vorschriften nicht mehr zulässig, Umtausch erfolgt in Kürze, Spielturm war morsch und wurde im Mai 2024 abgebaut.
Schrievers Brede		keine	
Schulstraße	Roland	Erweiterung Vorgesehen für 2030	
Werseweg	Beckum	Neue Spielkombination in 2024, weitere Gestaltung vorgesehen für 2028	Finanzierung in 2024 aus Restbudget, Spielkombination wird 2024 noch aufgebaut

Darüber hinaus sollen in den kommenden Jahren folgende Projekte umgesetzt werden:

Spielplätze	Stadtteil	Geplante Maßnahmen	Sonstige Bemerkung
Butterkamp	Beckum	Reaktivierung vorgesehen für 2026	Ersatz für den Spielplatz Pirolweg, der dem Gelände der Sonnenschule zugeschlagen wird
Heringsdorfer Straße	Neubeckum	Erweiterung vorgesehen für 2029	
Östliches Hellbachtal	Neubeckum	Umsetzung im Rahmen des ISEK in 2025	

Sämtliche Maßnahmen stehen unter dem Vorbehalt der Bereitstellung finanzieller Mittel im Haushalt der Stadt Beckum im Rahmen der jährlichen Beratungen.

Wie sich die Umgestaltungen und Neugestaltungen von Spielplätzen auf die Zufriedenheit der Kinder und Eltern auswirkt, muss in kommenden Jahren evaluiert werden.

**Anlage(n):**

Auswertung Spielplatzbefragung